Rheinland-Pfalz

Energiegenossenschaftliches Netzwerk

[18.02.2013] 17 der 22 rheinland-pfälzischen Energiegenossenschaften haben sich dem Landesnetzwerk Bürgerenergiegenossenschaften Rheinland-Pfalz (LaNEG) angeschlossen und Innerhalb von einem Jahr über 27 Millionen Euro investiert.

Vor knapp einem Jahr ist das Landesnetzwerk Bürgerenergiegenossenschaften Rheinland-Pfalz (LaNEG) auf den Weg gebracht worden. Wie das rheinland-pfälzische Ministerium für Wirtschaft, Klimaschutz, Energie und Landesplanung mitteilt, sind mittlerweile 17 der 22 rheinland-pfälzischen Energiegenossenschaften LaNEG-Mitglieder. Das Netzwerk vertrete die Ziele und Interessen der Energiegenossenschaften nach innen und nach außen. Zu den Aufgaben zählen die Vernetzung mit anderen Akteuren der Energiewende, die Erschließung gemeinsamer neuer Geschäftsfelder wie Direktvermarktung, die Unterstützung von Neugründungen und Beratung, gemeinsame Öffentlichkeitsarbeit und eine Professionalisierung bei Entwicklung und Nutzung regenerativer Energien. Das Energieministerium fördere das Projekt bis 2015 mit rund 260.000 Euro. Laut Ministeriumsangaben zählen die 17 LaNEG-Genossenschaften rund 2.470 Mitglieder. Im Jahr 2012 haben sie Photovoltaikanlagen mit einer installierten Gesamtleistung von knapp 12 Megwatt (MW) realisiert. Davon seien rund 5,3 MW in drei Freiflächenanlagen und 6,7 MW in Form von Dachanlagen erbracht worden. Das Gesamtinvestitionsvolumen betrage rund 27,4 Millionen Euro, wovon knapp acht Millionen Euro auf Eigenmitteln und 19,4 Millionen Euro auf Fremdkapital basieren.

(ve)

Stichwörter: Unternehmen, Bürgerbeteiligung, Landesnetzwerk Bürgerenergiegenossenschaften Rheinland-Pfalz (LaNEG), Rheinland-Pfalz